

Intuitive demonstriert telechirurgische Fähigkeiten

Pressemitteilung vom 16. Juli 2025 - SUNNYVALE, Kalifornien/ Freiburg im Brsg.

Intuitive, ein weltweit führendes Unternehmen in der minimalinvasiven medizinischen Versorgung und Pionier der roboter-assistierten Chirurgie, hat auf der Konferenz der Society of Robotic Surgery (SRS) in Straßburg, Frankreich, seine telechirurgischen Fähigkeiten unter Beweis gestellt. Zwei Chirurg:innen aus Frankreich und den USA wurden aus der Ferne verbunden und haben gemeinsam einen roboter-assistierten Eingriff demonstriert.

An diesem wegweisenden Ereignis waren Dr. Doug Stoddard in Peachtree Corners, USA, und Dr. Andrea Pakula, zugeschaltet aus Straßburg, Frankreich, beteiligt. Gemeinsam nutzten sie eine Dualkonsole und führten mit einem da Vinci 5 Operationssystem einen telechirurgischen Eingriff an einem von Intuitive entwickelten Gewebemodell durch, welches die Eigenschaften von menschlichem Gewebe nachstellt.

Während der Simulation konnte Dr. Stoddard, dessen Konsole sich direkt neben dem da Vinci 5 Patientenwagen und dem Gewebemodell in den USA befand, die Steuerung der chirurgischen Instrumente nahtlos an Dr. Pakula, die an der aus Frankreich zugeschalteten Arztkonsole saß, übergeben und wieder zurücknehmen. Dies umfasste auch die Force Feedback Technologie*, die beiden Operierenden ermöglichte, das haptische Feedback zu spüren, welches von den Instrumenten auf das Gewebemodell ausgeübt wurde, obwohl sie knapp 6.500 km voneinander entfernt waren.

Dave Rosa, Chief Executive Officer von Intuitive, sagte auf der SRS-Konferenz: „Die Telechirurgie ist ein Bereich, in dem Intuitive seit vielen Jahren mit Bedacht Innovationen vorantreibt. Sie hat das Potenzial, den Patientenzugang zu minimalinvasiver Versorgung zu verbessern, aber der Erfolg hängt von einer sorgfältigen Entwicklung in mehreren Bereichen ab. Bei Intuitive haben wir die roboter-assistierte chirurgische Technologie von Grund auf neu entwickelt, und unser Fokus lag schon immer auf der Patientensicherheit und der Bereitstellung eines echten Mehrwerts – nicht auf Technologie um der Technologie willen. Seit 30 Jahren entwickeln wir Produkte, die Gesundheitseinrichtungen helfen, eine bessere Versorgung zu bieten, die Erfahrungen von Ärzten, Ärztinnen und OP-Teams zu verbessern und die Effizienz der Versorgung zu steigern.“

„Die Telechirurgie ist nur ein Teil unseres Telekollaborations-Programms, das Telementoring, Teleproctoring und Dual-Konsolen-Chirurgie umfasst und klinischen Teams helfen kann, die Ergebnisse zu verbessern und die Gesamtkosten der Versorgung zu senken. Es ist spannend die Fortschritte zu sehen, aber wir sind uns bewusst, dass noch ein langer Weg vor uns liegt“, sagte Rosa.

Telechirurgie – die Möglichkeit, eine Operation durch einen Chirurgen bzw. eine Chirurgin mit einem roboter-assistierten Operationssystem fern vom Patienten oder von der Patientin durchzuführen – wurde 2001 zum ersten Mal gezeigt. Operierende führten dabei einen transatlantischen Eingriff, die sog. Operation Lindbergh, zwischen den USA und Straßburg, Frankreich, durch.

„Obwohl Telechirurgie für Intuitive nicht neu ist, erfordert sie eine leistungsstarke Netzwerkinfrastruktur und ein für die Zusammenarbeit aus der Ferne konzipiertes Operationssystem, um erfolgreich und nachhaltig zu sein. Unser Fokus liegt nicht darauf, die Ersten zu sein, sondern äußerst gewissenhaft beim Aufbau der Infrastruktur vorzugehen, um die Sicherheit, Zuverlässigkeit und konsistente Nutzung zu gewährleisten“, sagte Brian Miller, PhD, Executive Vice President und Chief Digital Officer von Intuitive, der als Ingenieur die Operation Lindbergh unterstützte.

Intuitive entwickelt seit über 30 Jahren roboter-assistierte Technologie mit dem Ziel, die Patientenergebnisse zu verbessern, die Erfahrung von Patienten, Patientinnen und OP-Teams sowie den Zugang zu minimalinvasiver Versorgung zu optimieren und die Gesamtkosten der Behandlung zu senken. In den ersten drei Jahrzehnten von Intuitive führten Operierende weltweit fast 17 Millionen da Vinci Eingriffe durch und nahezu 90.000 Operierende wurden im Umgang mit den Systemen von Intuitive trainiert.

Die Telechirurgie-Software auf dem da Vinci 5 System, die während dieser Simulation gezeigt wurde, diente ausschließlich Demonstrationszwecken. Die Technologie befindet sich noch in der Entwicklung, ist weder 510(k)-zugelassen oder CE-gekennzeichnet, und die Sicherheit und Wirksamkeit des Produkts wurden noch nicht nachgewiesen. Die Technologie steht derzeit nicht zum Verkauf und kann weder in den USA noch in der Europäischen Union in Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen werden.

Dr. Doug Stoddard ist Direktor für Chirurgie und Robotik bei Christus Health in Texas.

Dr. Andrea Pakula ist medizinische Direktorin für Roboterchirurgie bei Adventist Health in Kalifornien.

Über Intuitive

Intuitive (Nasdaq: ISRG) mit Hauptsitz in Sunnyvale, Kalifornien, ist ein weltweit führendes Unternehmen in der minimalinvasiven medizinischen Versorgung und Pionier der roboter-assistierten Chirurgie. Zu unseren Technologien gehören das da Vinci Operationssystem und das Ion Endoluminalsystem. Durch die Kombination hochentwickelter Systeme, fortschrittlicher Lernmethoden und wertsteigernder Services unterstützen wir Ärztinnen und Ärzte sowie ihre Teams, die Versorgung zu optimieren und die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen. Unsere Vision ist eine weniger invasive und nachhaltig bessere Versorgung, bei der Krankheiten frühzeitig erkannt und schnell behandelt werden, damit sich die Patientinnen und Patienten wieder auf das Wesentliche konzentrieren können. Weitere Informationen finden Sie unter www.intuitive.com

Über das da Vinci Operationssystem

Das da Vinci Operationssystem gibt es in verschiedenen Ausführungen. Es wurde entwickelt, um Chirurgen und Chirurgen bei der Durchführung minimalinvasiver Eingriffe zu unterstützen. Die da Vinci Operationssysteme bieten hochauflösende 3D-Ansichten, eine vergrößerte Darstellung

und roboter- sowie computergestützte Assistenz. Sie verwenden spezielle Instrumente, darunter eine miniaturisierte Kamera und vollständig abwinkelbare Instrumente (z. B. Scheren und Faszangenzangen), die zur präzisen Dissektion und Rekonstruktion tief im Körperinneren entwickelt wurden.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.intuitive.com. In unserem [Newsroom](#) finden Sie weitere Pressemitteilungen und Fotos der da Vinci Operationssysteme.

Medienkontakt:

Ulrike Raap

ulrike.raap@intusurg.com

+49-172 1499135

Laura Segelke

laura.segelke@intusurg.com

+49-173 7807697

Hinweise

Diese Pressemitteilung kann Schätzungen und Prognosen enthalten, von denen die tatsächlichen Ergebnisse abweichen können.

© 2025 Intuitive Surgical Operations, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Produkt- und Markennamen/Logos, einschließlich Intuitive, da Vinci und Ion, sind Marken oder eingetragene Marken von Intuitive Surgical oder ihren jeweiligen Eigentümern.

* Die Verfügbarkeit von Force-Feedback-Instrumenten in Europa unterliegt der zukünftigen behördlichen Genehmigung. Die Force Feedback Technologie ist nicht verfügbar